

Behördenrapport 2022

Freitag, 4. November 2022, 09.00 Uhr
Armee-Ausbildungszentrum Luzern

Kantonaler Führungsstab | [fuehrungsstab.lu.ch](https://www.fuehrungsstab.lu.ch)

LUZERN



Kantonaler Führungsstab | [fuehrungsstab.lu.ch](https://www.fuehrungsstab.lu.ch)

LUZERN



Kantonaler Führungsstab | fuehrungsstab.lu.ch

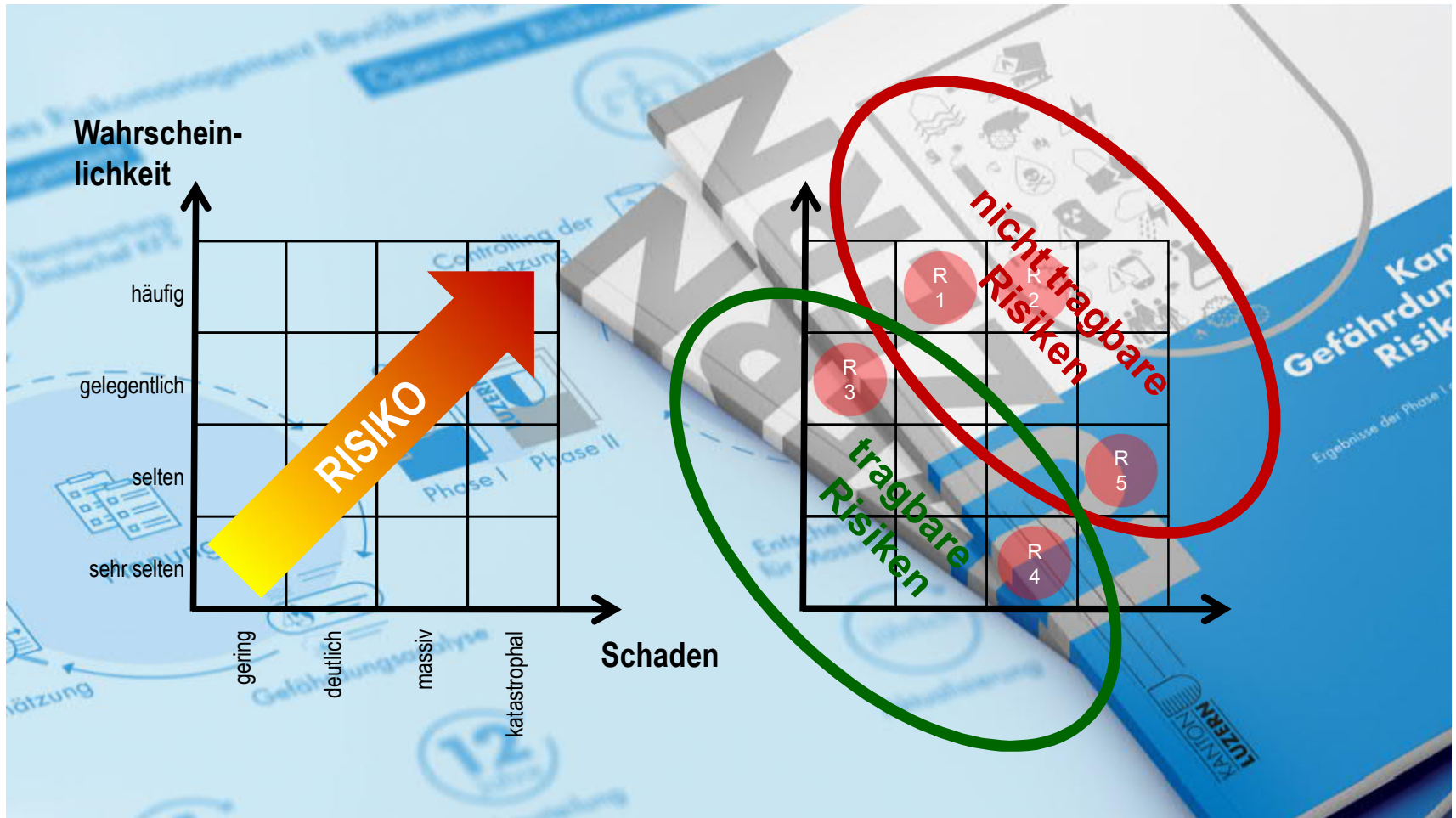
LUZERN



Kantonaler Führungsstab



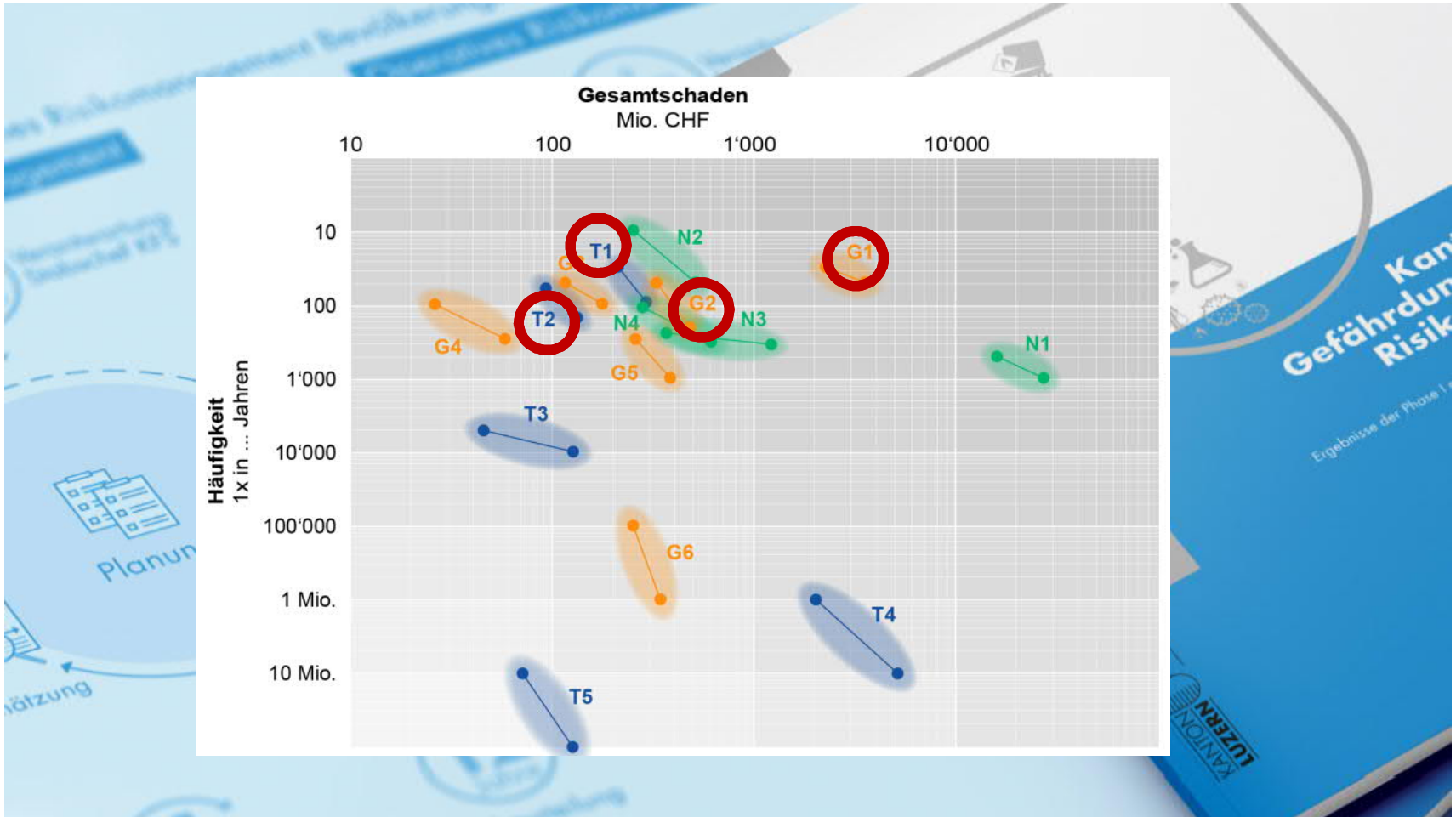
fuehrungsstab.lu.ch



LUZERN



Kantonaler Führungsstab | fuehrungsstab.lu.ch



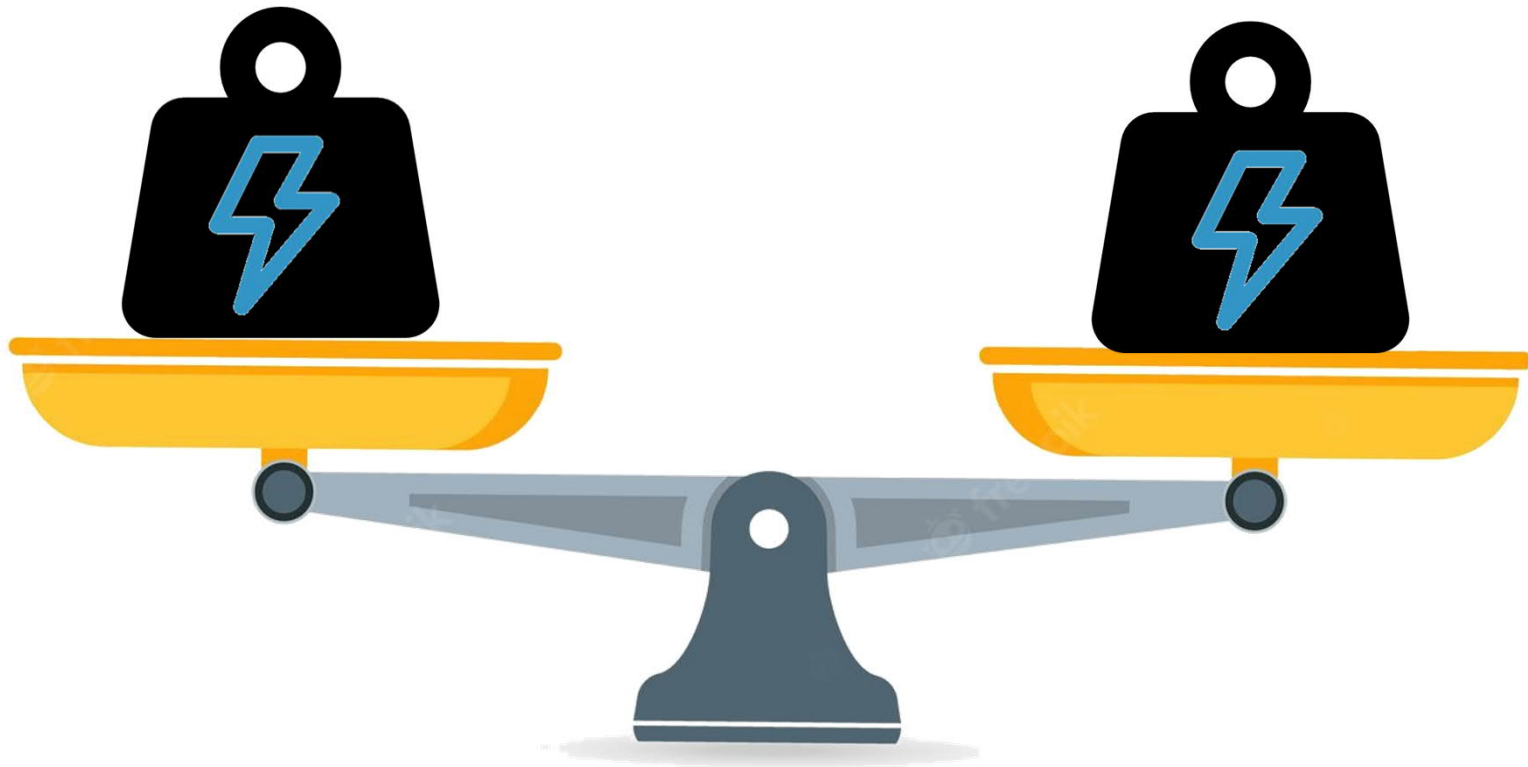
Programm

09:00	Begrüssung, Zielsetzungen, Ablauf	Vinzenz Graf, SC KFS
09:10	Grussbotschaft der Luzerner Regierung	RR Paul Winiker Departementsvorsteher JSD
09:20	Mangellage Energie - Aktueller Stand - Herausforderungen - Erwartungen an die Gemeinden / Handlungsbedarf	RR Fabian Peter, <i>Departementsvorsteher BUWD</i> RR Paul Winiker <i>Departementsvorsteher JSD</i>
10:00	IKT-Cybersicherheit - Beurteilung der Bedrohungslage - Herausforderungen - Massnahmen und Strategien	Martin Achermann <i>Chief Information Security Officer</i> <i>Kanton Luzern</i>
10:35	Kurzpause	
10:50	Informationen aus dem KFS - Aktuelle Themen/Projekte - Informationen aus den Bereichen - Polizei - Feuerwehr - Zivilschutz - Gesundheitswesen - Naturgefahren	Vinzenz Graf, SC KFS Andreas Portmann, BL Polizei Marco Blättler, BL Feuerwehr DanielENZler, BL Zivilschutz Stephan Luterbacher, BL KSD Claudio Wiesmann, BL Naturgefahren
11:50	Schlussbesprechung und Abschluss des Rapportes Anschliessend wird ein Apéro serviert!	Vinzenz Graf SC KFS

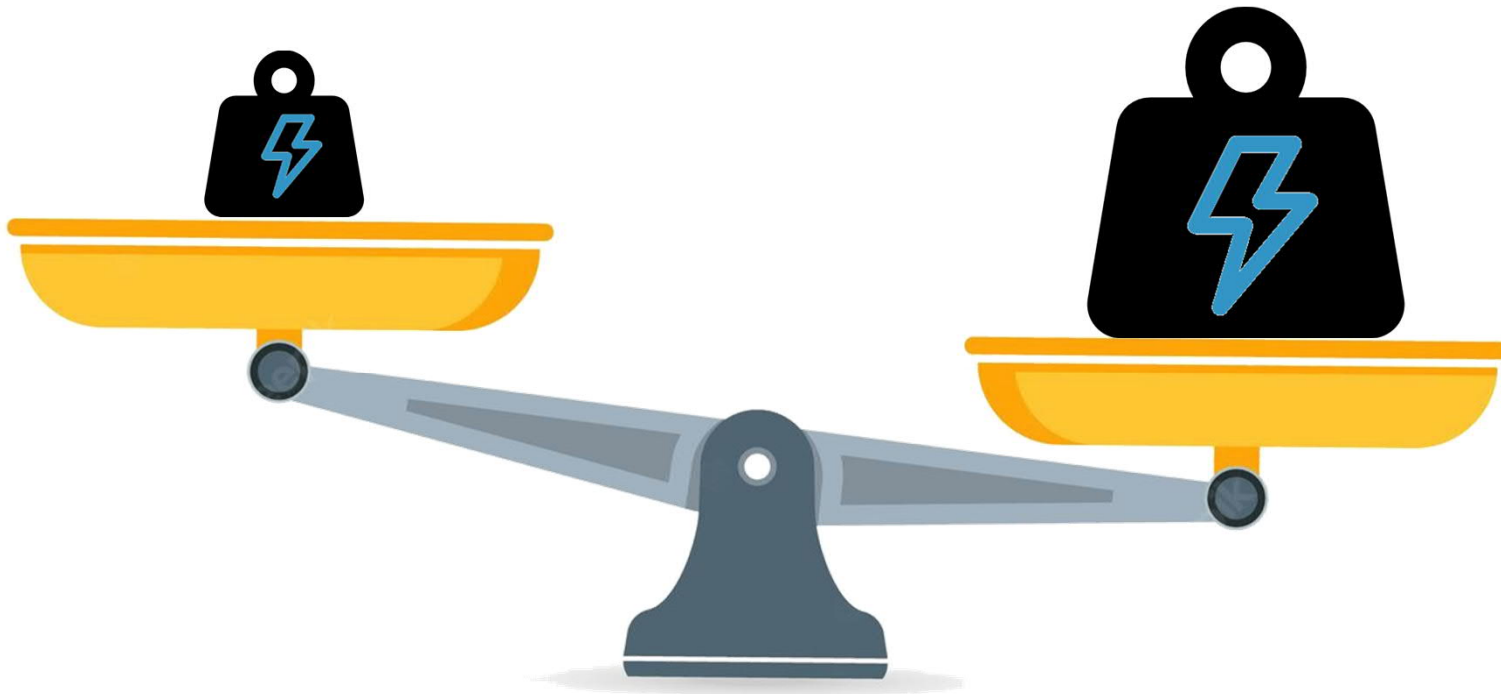
Energiemangellage



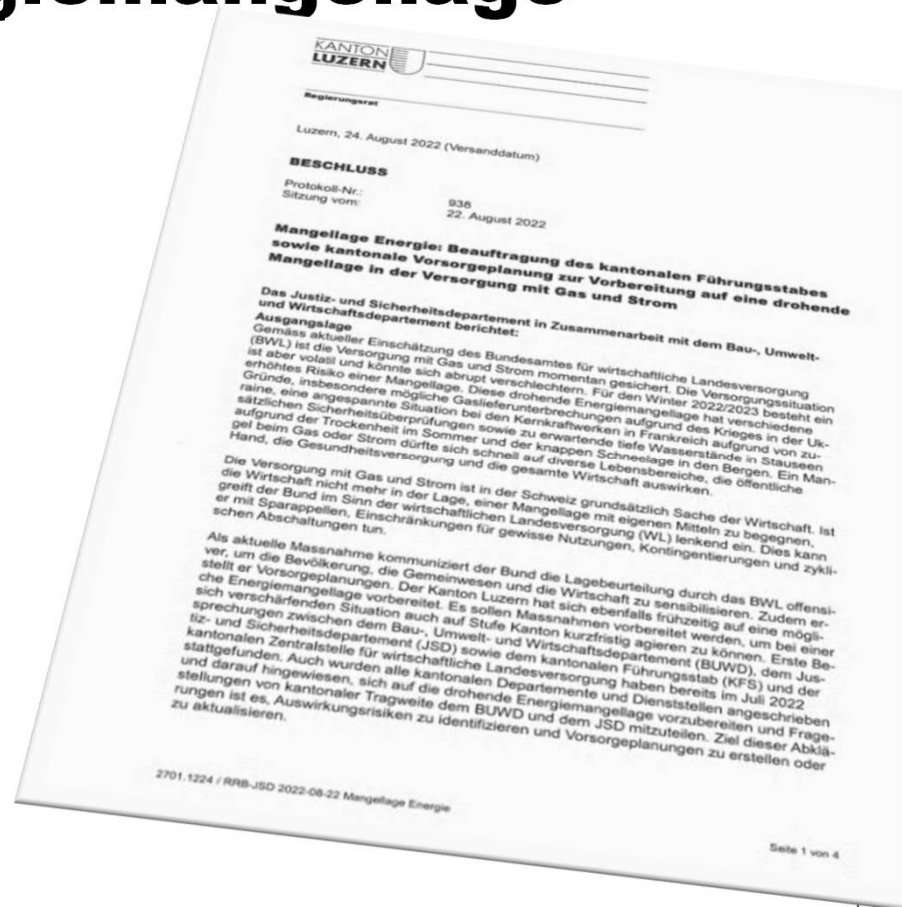
Energiemangellage



Energiemangellage



Energiemangellage



Energiemangellage

Freitag, 28. Oktober 2022

Kanton Luzern

Gemeinden wappnen sich für Blackout

Die Energiekrise könnte diesen Winter auch die Schweiz treffen. Im Fokus steht dabei besonders das Trinkwasser. Nun handeln die Gemeinden. In Udligenswil beispielsweise wurde der Führungsstab aktiv.

Udligenswil
Lugo Bischof und Reto Bieri

Man wolle im Zusammenhang mit den möglichen Auswirkungen der Energiekrise «frühzeitig Lösungsoptionen entwickeln». Das schreibt der Führungsstab von Udligenswil auf der Gemeinde-Website. Wie öffnen die Wasserpumpen am besten gehalten werden, wenn es zu temporären Stromengpässen kommt? Oder: Haben wir genügend Brennstoffe, um Generatoren zu betreiben?

Der Udligenswiler Finanzvorsteher Filip Erzinger ist Leiter des Führungsstabs. Er verweist auf den abgestuften Massnahmenplan des Bundes für den Fall, dass sich die Lage verschlimmert. Das bedeutet: Zuerst Appelle zum Stromsparen, dann Stromkontingentierung und als äusserste Massnahme eine «rollierende» Abschaltung des Stromnetzes, das heisst ein

«funktionieren», erklärt Erzinger. «Doch wenn der Strom länger ausfallen würde, im schlimmsten Fall während mehrerer Tage, müssten wir mit Diesel oder Benzin betriebene Generatoren in Betrieb nehmen.» Zudem müssten die Wasserpumpen aus- oder umgebaut werden. «Wir haben bereits Offerten angefordert, vorausschauend, um gewappnet zu sein.» Ein weiteres Problem wäre: «Wir können Benzin und Diesel nicht in beliebigen Mengen bunkern.»

Unternehmen muss Versorgung sicherstellen

Dann stelle sich auch die Frage der Bring- oder Holschuld: «Liefere ich das Wasser weiterhin in die Häuser, oder holen die Leute das Wasser an Sammelstellen ab?» Es gelte nun, strategische Entscheide zu fällen: «Wollen wir jetzt schon Geld ausgeben



Der Udligenswiler Gemeinderat Filip Erzinger (links) und Brunnenmeister Marcel von Arx im Wasserreservoir Sonnmatt.
Bild: Jakob Ineichen (Udligenswil, 21. Oktober 2022)

sen.» Gemäss Verordnung muss bis zum dritten Tag des Ausfalls «so viel Wasser wie möglich zur Verfügung gestellt werden». Ab dem vierten Tag sind es dann für private Haushalte vier Liter Wasser pro Person und Tag. Spezielle Regelungen gibt es für wichtige Einrichtungen wie Spitäler, Heime oder Landwirtschaftsbetriebe. Diese Mengen werden durch den Kanton Luzern geregelt. In der Stadt Luzern stünde für die Versorgung der Stadtbevölkerung noch immer das alte Brunnennetz mit einwandfreiem Trinkwasser zur Verfügung.

Mobiler Dieselgenerator für Hochdorf

In der Gemeinde Hochdorf ist die Zuger WWZ AG für die Wasserversorgung verantwortlich. Die Reservoire würden üblicherweise eine Kapazität von zirka einem Tagesverbrauch enthalten.

Mangellage Energie



Fabian Peter
Departementsvorsteher
BUWD



Paul Winiker
Departementsvorsteher
JSD



IKT-Cybersicherheit



Martin Achermann

CISO, IT-Sicherheit / Risikomanagement

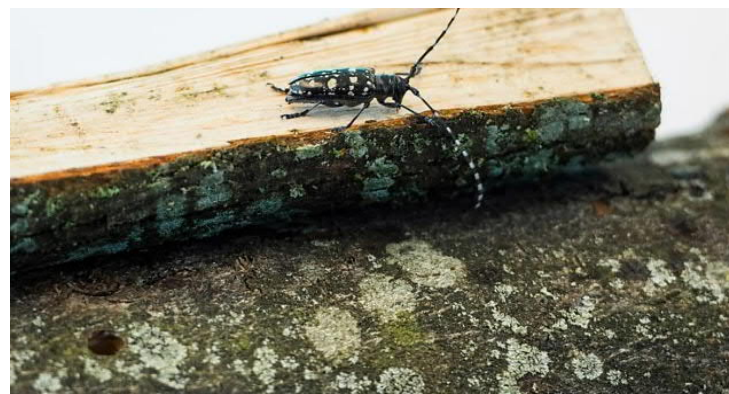
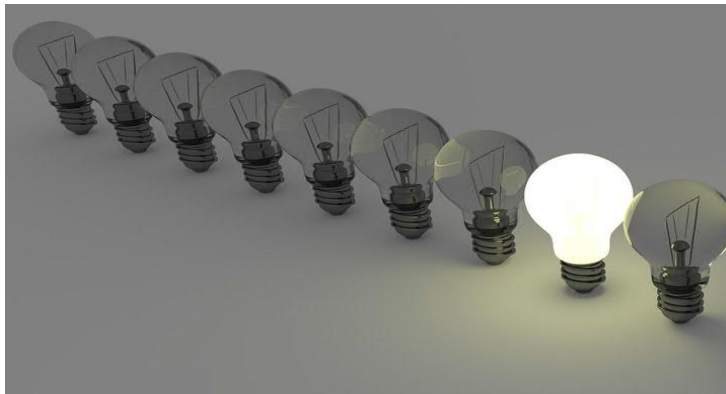
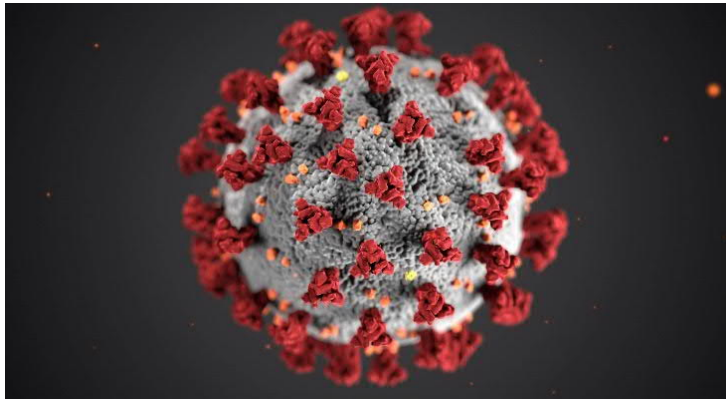


Informationen aus dem KFS

Agenda

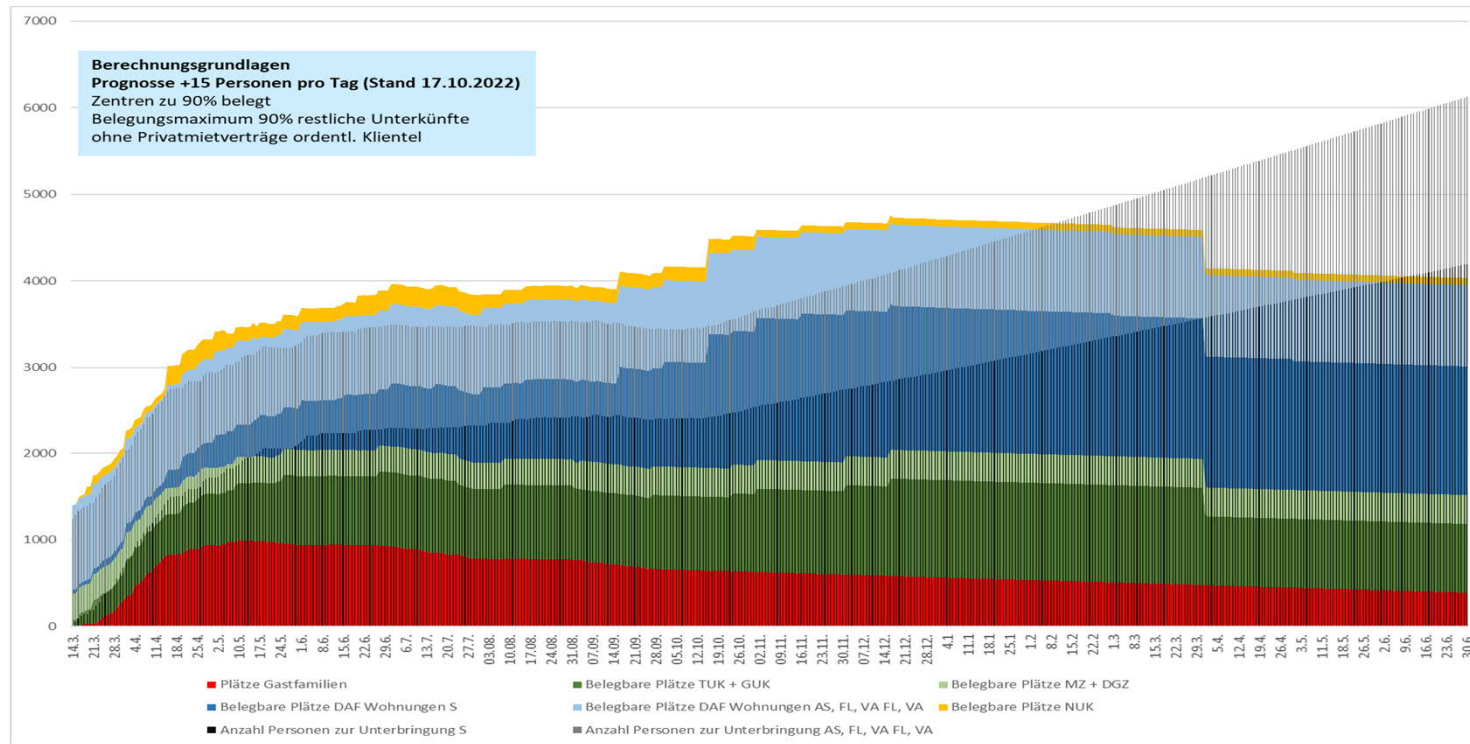
- Einsätze KFS
- Notfalltreffpunkte
- KATAPLAN Gemeinden
- Ausbildung
- Personelles

Einsätze KFS



Flüchtlingswelle

Kapazitätsplanung



Notfalltreffpunkte



Notfalltreffpunkte



Notfalltreffpunkte

Kanton Luzern

Wo ist mein Notfalltreffpunkt?

Die Bevölkerung ist bei Katastrophen auf analoge Unterstützung angewiesen. Der Kanton Luzern hat vorgesorgt.

Livia Fischer

Stellen Sie sich vor, aufgrund eines schweren Schadens fällt die Stromversorgung in mehreren Luzerner Gemeinden aus. Fünf Tage lang dauert dieser Zustand an, rund 50 000 Personen sind davon betroffen. Weil weder Herd noch Lampenfunktionen, müssen die Einwohnerinnen und Einwohner zum Campingkocher und Kerzen greifen. Es kommt vermehrt zu Bränden. Doch ohne Mobilfunknetz können sie die Notfalltreffpunktmannern nicht erreichen.

Dieses Szenario zeichnete Vinzenz Graf, Stabschef Kantonalen Führungsstab Luzern, zusammengefasst gestern. Nicht etwa, weil eine akute Gefahr besteht, sondern weil es gute Neuigkeiten gibt: Im Kanton Luzern sind ab sofort 161 Notfalltreffpunkte eingerichtet, die als erste Anlaufstelle in derartigen Krisensituationen dienen. Kleine Gemeinden verfügen über mindestens einen solchen Standort, in der Stadt Luzern gibt es deren 19. Gerechnet wurde mit einem Treffpunkt pro 3000 Einwohnerinnen und Einwohner.

Um über die neuen Notfalltreffpunkte zu orientieren, lud Sicherheitsdirektor Paul Winiker (SVP) zu einer Medienkonferenz. Für ihn kommt der Zeitpunkt der Einführung gerade richtig: «Im Gegensatz zu vor ein paar Jahren haben die Bürgerinnen und Bürger heute mehr Sensibilität für Sicherheit und Vorsorge.»

Kommunikation sei eine zentrale Voraussetzung zur Krisenbewältigung. Die Treffpunkte seien die Antwort auf die Frage, wie der Kanton die Bevölkerung informiere, «wenn gar nichts mehr geht».

Feuerwehr und Zivilschutz sind gefragt

Winiker bezeichnete sie als «Schnittstelle zwischen der Einsatzkommunikation und jener mit der Bevölkerung, um Massnahmen für Schutz und Rettung zu treffen.» Hier erhalten die Einwohnerinnen und Einwohner im Krisenfall Informationen und Unterstützung. Bei medizinischen Notfällen organisiert das Personal vor Ort etwa mittels Funkgeräten, die



Notfalltreffpunkte sind durch dieses Logo gekennzeichnet. Bild: PO

auf Polycom – dem Sicherheitsfunknetz der Blaulichtorganisationen – basieren, entsprechende Hilfe.

Betrieben werden die Standorte bei einer Katastrophe in erster Linie von Feuerwehrleuten und Zivilschützern, bei Bedarf springt das Verwaltungspersonal der jeweiligen Gemeinde ein. Sie alle werden regelmässig bezüglich des richtigen Umgangs mit Leuten in einer schwierigen Lage geschult.

Zu jedem Notfalltreffpunkt gehört auch eine graue Kiste, die entweder vor Ort oder bei der Feuerwehr gelagert wird. Darin befinden sich ein Notstromaggregat, Kabelrollen, Beleuchtungsmaterial, ein Megafon, ein Radio, eine Ladestation für die Polycom-Geräte, Schreibzeug, Signalisation und Westen fürs Personal, Masken sowie Desinfektionsmittel. Für die Wartung des Materials ist der Zivilschutz zuständig.

Notfalltreffpunkte sind online aufgelistet

Bislang verfügte der Kanton Luzern über kein Konzept, wie die Bevölkerung erreicht werden kann, wenn die Informations- und Kommunikationstechnologien länger unterbrochen sind. Die Massnahme wurde in der Kantonalen Gefährdungs- und Risikoanalyse von November 2019 festgelegt. Das Konzept, das vom Kantonalen Führungs-

stab und den Gemeinden entwickelt wurde, funktioniert laut Graf geländungsunabhängig und kann etwa auch bei einem Erdbeben oder einem grossen Rutsch zum Tragen kommen, wenn ein Teil der Bevölkerung evakuiert werden muss.

Graf riet, sich bereits jetzt über die nächstgelegenen Notfalltreffpunkte schlauzumachen. Deren Standorte können Luzernerinnen und Luzerner online (www.notfalltreffpunkt.ch) mittels Eingabe der Wohnadresse ermittelt werden. Oft befinden sie sich in einem öffentlichen Gebäude wie einem Schulhaus oder dem Gemeindehaus. Erkennbar sind die Treffpunkte auch anhand der permanent angebrachten Tafeln mit dem schweizweit einheitlichen Logo drauf (siehe Bild).

Zudem erhalten alle Haushalte in den nächsten Tagen eine Broschüre mit Informationen zur Alarmierung bei drohender Gefahr, dem richtigen Verhalten bei einem Stromausfall, der Zusammensetzung eines Notvorsrats sowie der Anlaufstelle im Ereignisfall.

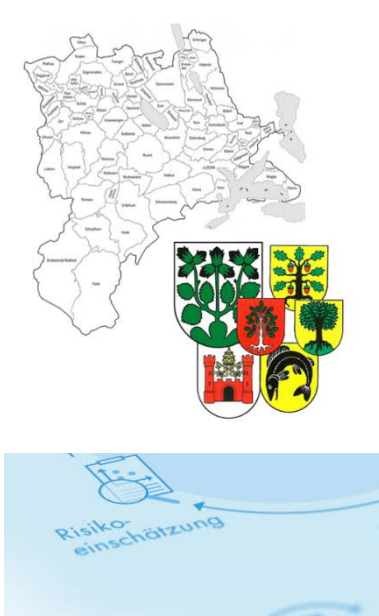


Kantonaler Führungsstab

fuehrungsstab.lu.ch

KATAPLAN

Umsetzung in den Gemeinden



Luzerner Zeitung

Naturereignisse als relevanteste Gefährdung: Reiden erstellt als erste Luzerner Landgemeinde einen Sicherheitsbericht

Reiden hat sich in den letzten Monaten intensiv mit dem Bevölkerungsschutz auseinandergesetzt. Mit 45 erarbeiteten Massnahmen soll die Sicherheit in der Gemeinde erhöht werden.



Behördenreport 2021

Einladung für Behördenmitglieder Ressort Sicherheit und Chef/Chefin Bevölkerungsschutz

Freitag, 5. November 2021, 09:00 – 12:00 Uhr
Armee-Ausbildungszentrum, Aula Dufour, Murmattweg 8, 6000 Luzern 30

Themenschwerpunkt:

Umsetzung KATAPLAN in den Gemeinden



Kantonaler Führungsstab | fuehrungsstab.lu.ch

KATAPLAN

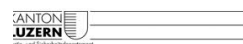
Umsetzung in den Gemeinden



Kantonaler Führungsstab



inationaler Führungsstab



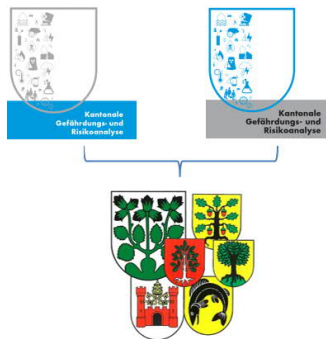
antonaler Führungsstab



intionaler Führungsstab

Kommunale Gefährdungsanalyse

Leitfaden für Gemeinden



Stand Oktober 2022/hw

Kantonaler Führungsstab | fuehrungsstab.lu.ch

Gefährdungsanalyse der Gemeinde XY

ge Schlussbericht



Stand Oktober 2022/hw

Kantonaler Führungsstab | fuehrungsstab.lu.ch

Faktenblätter - Vorlagen



ierblätter für naturbedingte (grün), technbedingte (blau) und gesellschaftsbedingte (rot) Gefährkungen

ie wichtigen Informationen einer Gefährkung sollen auf einem Faktenblatt zusammengefasst werden:

- Grundlagen
- Annahmen zur Risikoeinschätzung
- Handlungsbedarf
- konkrete Massnahmenvorschläge

Kantonaler Führungsstab | fuehrungsstab.lu.ch

Controlling - Vorlagen

naturbedingte Gefährkungen				
Gefährkung	Massnahme	Zuständig-keit	Termin	Controlling
01 Unwetter (Sturm)	Was?	Wer?	Wann?	WW? z.B. im OFS-Sta-phenplan

technbedingte Gefährkungen				
Gefährkung	Massnahme	Zuständig-keit	Termin	Controlling
01 Unwetter (Sturm)	Was?	Wer?	Wann?	WW? z.B. im OFS-Sta-phenplan

gesellschaftsbedingte Gefährkungen				
Gefährkung	Massnahme	Zuständig-keit	Termin	Controlling
01 Unwetter (Sturm)	Was?	Wer?	Wann?	WW? z.B. im OFS-Sta-phenplan

ierblätter für naturbedingte (grün), technbedingte (blau) und gesellschaftsbedingte (rot) Gefährkungen.

Kantonaler Führungsstab | fuehrungsstab.lu.ch

Aus- und Weiterbildung 2022

KANTON LUZERN
Sicherheitsdepartement

Kantonaler Führungsstab

Aus- und Weiterbildung Chef/Chefin Bevölkerungsschutz

Donnerstag, 5. Mai 2022
09:00 bis 12:00 Uhr oder 13:30 bis 16:30 Uhr
Feuerwehrzentrum GVL, Rothenring 23, 6000 Luzern

Themenschwerpunkt:
Stabsarbeit / Führungsrhythmus



Kantonaler Führungsstab | [fuehrungsstab.lu.ch](#)

KANTON LUZERN
Sicherheitsdepartement

Kantonaler Führungsstab

Aus- und Weiterbildung Chef/Chefin Bevölkerungsschutz

Datum: Dienstag, 30. August 2022
Zeit: 08.00 bis 12.00 Uhr / 13.00 bis 16.00 Uhr
Ort: Feuerwehrzentrum, Rothenring 23, 6000 Luzern

Themenschwerpunkt:
Medienarbeit GFS



Kantonaler Führungsstab

KANTON LUZERN
Sicherheitsdepartement

Kantonaler Führungsstab

Aus- und Weiterbildung Chef/Chefin Bevölkerungsschutz

Datum: Mittwoch, 28. September 2022
Zeit: 16:00 bis 18:30 Uhr
Ort: Feuerwehrzentrum, Rothenring 23, 6015 Luzern

Themenschwerpunkt:
Notfallplanung Elementarereignisse



Kantonaler Führungsstab | [fuehrungsstab.lu.ch](#)

KANTON LUZERN
Sicherheitsdepartement

Kantonaler Führungsstab

Behördenrapport 2022

Einladung für Behördenmitglieder Ressort Sicherheit und Chef/Chefin Bevölkerungsschutz

Freitag, 4. November 2022, 09:00 - 12:00 Uhr
Armee-Ausbildungszentrum, Aula Dufour, Murmattweg 8, 6000 Luzern 30

Themenschwerpunkt:

- IKT-Cyber-Sicherheit /
- Notstromversorgung in den Gemeinden



Kantonaler Führungsstab | [fuehrungsstab.lu.ch](#)

Personelles: Kernstab

- **SC Stv**
Daniel Enzler
Leiter Abteilung Zivilschutz Kt. Luzern
- **Bereich Feuerwehr**
Marco Blättler
Feuerwehrinspektor Stv



Informationen aus den Bereichen



Termine 2023

Datum und Zeit	Anlass	Ort
Dienstag, 2. Mai 09.00 - 12.00 Uhr 13.30 - 16.30 Uhr	Aus- Weiterbildung für alle Chefs / Chefinnen Bevölkerungsschutz	Im Rahmen der LUGA
Donnerstag, 31. August 08.00 - 12.00 Uhr oder 13.00 - 17.00 Uhr	Medienseminar für Chefs/Chefinnen Bevölkerungsschutz (TN-Zahl begrenzt)	Feuerwehrzentrum GVL Rothenring 23 6015 Luzern
Mittwoch, 18. Oktober 16.00 - 18.00 Uhr	Aus- Weiterbildung für alle Chefs / Chefinnen Bevölkerungsschutz	gemäss Einladung
Freitag, 24. November 09.00 - 12.00 Uhr	Behörden-Rapport für verantwortliche Behördenmitgliedern des Ressorts Sicherheit und Chefs / Chefinnen Bevölkerungsschutz	Armee- Ausbildungszentrum Murmattweg 8 6000 Luzern 30

Einheitliche Mailadresse



bevoelkerungsschutz@gemeindename.ch

Website KFS

Kantonaler Führungsstab | fuehrungsstab.lu.ch

Suche ... Suchen

Kanton > JSD > Kantonaler Führungsstab

Unsere Abteilung
Sitemap

Gemeinsames Führungsorgan

Gesundheitswesen
Polizei
Technische Betriebe
Zivilschutz
Feuerwehr

Quelle: BAGS

Aus- und Weiterbildung →

Unterlagen →

Informationen / Agenda →

Kantonaler Führungsstab
Zivilschutz Ausbildungszentrum
Allmend
Postfach
6204 Sempach
Telefon 041 228 38 81
> E-Mail Kantonaler Führungsstab

Aktuelle COVID-Zahlen
Kanton Luzern

Behördenrapport 2022
Thema:
Mangellage Energie / IKT-Cyber-Sicherheit

Fr. 4. November 2022
09.00 bis 12.00 Uhr
Armee-Ausbildungszentrum
Marmattweg 9
6000 Luzern 30